

## **Information gem. Art. 13/14 der Datenschutz-Grundverordnung**

Nachfolgend möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Unterschriftensammlung im Falle eines Bürgerbegehrens informieren

### **1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:**

Der Magistrat der Stadt Borken (Hessen), Bürgermeister  
Am Rathaus 7  
34582 Borken (Hessen)  
Telefon 05682 808-0  
[stadtverwaltung@borken-hessen.de](mailto:stadtverwaltung@borken-hessen.de)

### **2. Beauftragte oder Auftraggeber für den Datenschutz:**

Madeleine Reuffurth  
Sicherheitstechnik Stolz GbR  
Konrad-Zuse-Straße 19-21  
36251 Bad Hersfeld  
Telefon 06621 9680093  
[madeleine.reuffurth@sicherheitstechnik-stolz.de](mailto:madeleine.reuffurth@sicherheitstechnik-stolz.de)

### **3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten:**

Für ein Bürgerbegehren werden auf den Unterschriftenlisten personenbezogene Daten (Familiename, Vorname, Tag der Geburt, Anschrift, Unterschrift sowie der Tag der Unterzeichnung) erhoben. Die Verarbeitung dient der Sammlung der erforderlichen Anzahl von Unterschriften gemäß § 8b Abs. 3 S. 3 HGO zur Durchführung eines Bürgerentscheids.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DS-GVO in Verbindung mit Art. 7 DS-GVO.

### **4. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten:**

Empfänger der personenbezogenen Daten ist die Stadt Borken (Hessen)

### **5. Dauer der Speicherung:**

Die Unterschriftenlisten (mitsamt den personenbezogenen Daten) werden bis zu dem Abschluss der Unterschriftensammlung verwahrt und sodann unverzüglich bei dem Magistrat der Stadt Borken (Hessen) eingereicht.

Nach Einreichung der Unterschriftenlisten bei der Stadt ist diese für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten verantwortlich. Die Stadt muss die Daten bei Zweckerreichung unverzüglich löschen (spätestens nach Durchführung des Bürgerentscheids entsprechend § 80 in Verbindung mit §§ 111, 112 der Hessischen Kommunalwahlordnung, KWO).

Sofern die Unterschriftenlisten nicht bei der Stadt eingereicht werden, werden sie unverzüglich vernichtet.

## **6. Betroffenenrechte:**

Sie haben als betroffene Person die folgenden Rechte:

Sie haben gemäß Art. 15 DS-GVO ein Auskunftsrecht hinsichtlich der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten.

Sie haben nach Art. 16 DS-GVO das Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten.

Sie haben gemäß Art. 17 DS-GVO das Recht, zu verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten gelöscht werden.

Sie haben nach Art. 18 DS-GVO das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen.

(Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO sowie Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO bestehen nicht)

## **7. (Einwilligungs-)Widerrufsrecht:**

Sie haben das Recht, die Einwilligung nach Art. 7 Abs. 3 DS-GVO jederzeit zu widerrufen. (Dies geschieht durch Schwärzung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Unterschriftenliste.) Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt.

## **8. Beschwerderecht:**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Postfach 3163, 65021 Wiesbaden  
Telefon 0611 1408-0, Telefax 0611 1408-900  
[poststelle@datenschutz-hessen.de](mailto:poststelle@datenschutz-hessen.de)

wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.